

Betreff	Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 07.08.2018
----------------	---

Ort	DGH Schönau	Beginn	20:00 h	erstellt am	11.08.2018
Datum	07.08.2018	Ende	21:00 h	Seitenzahl	

	Name	Telefon	E-Mail
Protokoll	Alexander May	(06696) 7124	alex.may@gmx.de

Anwesende des Ortsbeirates	Gäste	Eingangsvermerk
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dehn, Heiko ▪ Dietrich, Lothar ▪ Grebing, Tanja ▪ May, Alexander ▪ Spielmann, Thekla 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Barth, Rainer ▪ Kreuter, Hans-Werner 	
		Rückmeldung zum Protokoll

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorbereitung des diesjährigen Freundschaftstreffens
3. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes
4. Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung

1. Begrüßung / Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Lothar Dietrich begrüßte die Gäste und die Ortsbeiratsmitglieder zur Ortsbeiratssitzung in der Dorfstube. Der Ortsbeirat war vollzählig erschienen, sodass die Beschlussfähigkeit festgestellt werden konnte. Gegen Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.

2. Vorbereitung des diesjährigen Freundschaftstreffens

Der Ortsvorsteher sprach die Planungen für den diesjährigen Besuch aus Schönau v.d. Walde an, der für den 2. September terminiert wurde.

L. Dietrich bat hierfür um Vorschläge aus der Runde. Vorab habe er bereits die Besichtigung des Zwergenhauses mit Führung und ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Brockmeyer in Bergfreiheit angefragt.

Familie Brockmeyer könne ein Schnitzelbuffet für über 50 Personen mit oder ohne Vor- und Nachspeise anbieten. Die Idee wurde vom Beirat und den Gästen positiv aufgenommen und besprochen.

Des Weiteren empfahl Herr Kreuter den Besuch des Malerstübchens in Willingshausen und eine Einkehr in die „Gürre Stubb“ am Mittag.

Diese Alternative wurde ebenfalls diskutiert und eine weitere von T. Grebing genannt. Sie schlug die Besichtigung der mittelalterlichen Wasserburg Mittelhof in Gilsa vor und vorhergehend ein gemeinsames Mittagessen vor Ort im Gilsaer-Landkaffee. Über die Vorschläge wurde daraufhin gemeinsam beraten und man einigte sich einstimmig darauf den Mittag in Bergfreiheit zu verbringen.

Die bereits feststehenden Tagesprogrammpunkte erläuterte L. Dietrich und bat um Unterstützung für die Verpflegung im DGH Schönau.

Das Gremium erklärte sich dazu bereit im Ort nach Mithilfe für das gemeinsame Kaffee trinken und Abendessen zu erfragen und die Einteilung vorzunehmen.

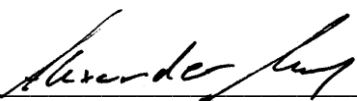
Die Kostenbeteiligung wurde nach einstimmigem Beschluss auf 20 € pro Person festgelegt. Herr Rainer Barth sicherte zudem eine Spende der Gemeinde in Höhe von max. 300 € zu, um die Kosten für das Freundschaftstreffen decken zu können. Für die Erstellung der Einladung bot sich L. Dietrich an, sodass sie mit dem nächsten Gemeindeblättchen verteilt werden könne.

3. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes

- Herr Rainer Barth sprach die Beleuchtung des Treppenaufgangs zur Kirche an, die bereits in vorhergehenden Protokollen erwähnt wurde. Diese sei Momentan noch nicht vollständig, da eine Außenleuchte noch nicht installiert wurde. Daher käme es hin und wieder zu Ausfällen.
- Des Weiteren berichtete der Bürgermeister, dass die Fa. Kodlin den Auftrag für das obere Treppengeländer an der Kirche bereits erhalten habe, allerdings frühestens ab dem 20.08. den Aufbau vornehmen kann.
- Die Umstellung auf die neue LED-Straßenbeleuchtung in der Gemeinde wurde abgeschlossen, wie Herr Barth verkündete. Somit werden in absehbarer Zeit die restlichen Leuchtmittel im Feuerwehr-Gerätehaus, das als Zwischenlager gedient habe, abgeholt.
- Rainer Barth äußerte sich zudem zur Grünabfall Sammelstelle bei Schönau. Die Genehmigung des Betriebs sei bereits seit Jahren abgelaufen, jedoch habe man sich um Alternativen bemüht, die dem Regierungspräsidium vorliegen. Diese Standorte wurden geprüft, aber ein Großteil sei abgelehnt worden.
Man kümmere sich daher um eine Flächennutzungsplanänderung in Zusammenarbeit mit dem RP und einem Ingenieurbüro. Geplant ist eine eventuelle Verfüllung der Deponie, damit eine Genehmigung für den Standort erteilt werden kann.
Bürgermeister Barth befragte nach seiner Erläuterung den Beirat nach Einwänden gegen diese Maßnahmen.
Die Mitglieder sprachen sich einstimmig für den Erhalt der Grünabfall Sammelstelle und die geplanten Schritte aus.
- Herr Hans-Werner Kreuter wies darauf hin, dass im Bereich des Friedhofaufgangs am Pflingstweg Pflastersteine gelöst sind und Stolpergefahr bestehen würde. Der Ortsbeirat bitte um Überprüfung und Ausbesserung.
- L. Dietrich befragte Herrn Barth zur Teilnahme am Dorferneuerungsprogramm der Gemeinde Gilserberg. Barth erklärte, dass die Orte Heimbach und Schönau für die private Förderung nicht berücksichtigt werden, da bereits die Möglichkeit zur Teilnahme für die Bürger in jüngster Vergangenheit bestand. Das Budget der Förderung für die öffentlichen Maßnahmen in der Gemeinde beträgt 400.000 € - 600.000 € und wird unter den elf Ortsteilen aufgeteilt. Die Ortsbeiräte werden in absehbarer Zeit die Möglichkeit bekommen Empfehlungen für Investitionen mitzuteilen, wie Herr Barth erläuterte.

6. Termin für die nächste Ortsbeiratssitzung

Der nächste Termin für eine Ortsbeiratssitzung ist für den 28.08. um 20 Uhr geplant.



(A. May; Schriftführer)

gez. L. Dietrich _____
(L. Dietrich; Ortsvorsteher)